

INHALT DES SIEBTEN BANDES

STATT EINES VORWORTS: EIN DANK DES HERAUSGEBERS	I
---	---

Piaget, genetische Erkenntnistheorie und Strukturalismus

EINLEITUNG ZUM ERSTEN TEIL von Gerhard Steiner	3
--	---

PIAGET UND SEINE ZEIT. Daten zu Leben, Werk und Wirkung von Marie-Paule Michiels und Anne-Sylvie Vaclair-Visseur	8
--	---

Arbeiten über Weichtiere · Experimente in Binets Pariser Laboratorium · Am Institut J.-J. Rousseau in Genf · Berührung mit der Gestalttheorie · Langzeitstudien an den eigenen Kindern · Nachfolger von Claparède · Schweizer UNESCO-Präsident · Lehrtätigkeit an der Sorbonne · Das Zentrum für Epistemologie in Genf

PIAGET ALS PHILOSOPHISCHES EREIGNIS von Reto Luzius Fetz	27
--	----

Piagets »genetische Epistemologie« und die neuzeitliche Philosophie- und Wissenschaftsgeschichte · Piagets »genetischer Strukturalismus« als »Angleichung« von Wissenschaft und Philosophie · Für ein neues Verhältnis von Wissenschaft und Philosophie

ELEMENTE DES RATIONALISMUS IN DER ERKENNTNISTHEORIE JEAN PIAGETS von Fred G. Wetzel	41
---	----

Die genetische Erkenntnistheorie in geistesgeschichtlicher Perspektive · Das Subjekt als epistemisches Handlungszentrum · Der Mensch als rationales Wesen · Emanzipatorischer Wert und Fortschritt der »raison« · Die Schlüsselrolle der Mathematik · Übereinstimmung zwischen Denken und Sein

DIE HISTORISCHE ENTWICKLUNG UND DIE PSYCHOGENESE DES IMPETUS-BEGRIFFS von Jean Piaget	64
---	----

Geschichte des Begriffs »Impetus« von Aristoteles bis Newton · Vergleich zwischen der Geschichte des Begriffs »Impetus« und der Psychogenese des Begriffs »Schwung« · Die vier Entwicklungsphasen

PIAGET UND LÉVI-STRAUSS: DIE SUCHE NACH DEM GEIST . von Howard Gardner	74
--	----

Die Erforschung des Geistes in der Maschine · Erkenntnis durch Handlungen · Sprache als Quelle und Inhalt des menschlichen Denkens · Entwicklung und Formen der Strukturen · Geistige Operationen und Relationen von Aussagen · Die Rolle der Emotionen bei Erkenntnis und Kreativität

EINLEITUNG ZUM ZWEITEN TEIL	von Gerhard Steiner	87
DER URSPRUNG DER INTELLIGENZ UND DIE SENSOMOTORISCHE ENTWICKLUNG DES KINDES		
von Gene C. Anderson 94		
Piagets Theorie der sensomotorischen Entwicklung; der Prozeß der intellektuellen Entwicklung; die Konstruktion der Wirklichkeit; der Objektbegriff; die Nachahmung; die Äquilibration; die „mittlere“ Neuartigkeit; Methodologie · Von Piaget inspirierte Forschung und Theorie: Ordinalskalen; Replikationen; besondere Populationen; die Permanenz der Person		
VOM VOROPERATORISCHEN ZUM KONKRET-OPERATORISCHEN DENKEN		
von Charles K. Mackay 121		
Die Theorie · Der Übergang von der sensomotorischen Intelligenz zum voroperatorischen Denken · Auf dem Weg zur konkreten Operation · Einige Probleme im Zusammenhang mit Piagets Theorie der konkreten Operationen · Einige Ausweitungen von Piagets Theorie		
DIE ENTWICKLUNG DES DENKENS BEIM HERANWACHSENDEN. Theoretische und empirische Aspekte der formalen Operationen		
von Edith D. Neimark 155		
Piagets Theorie der formalen Operationen: die semiotische Funktion; verfügbare Operationen und die Elemente, worauf sie angewandt werden; die Organisation operatorischer Strukturen · Kritik, unbeantwortete Fragen und Alternativinterpretationen		
DIALEKTISCHE PERSPEKTIVEN IN PIAGETS THEORIE		
von John A. Meacham und Klaus F. Riegel 172		
Das Problem der Entwicklung · Dialektik als Methode und als Modell · Eine dialektische Entwicklungstheorie · Die Theorie Piagets aus dialektischer Perspektive		
PIAGETS ENTWICKLUNGSTHEORIE UND DER LEBENSLAUF-ANALYTISCHE ANSATZ		
von Frank H. Hooper und Nancy W. Sheehan 184		
Lebenslaufanalytische Ansätze zur Untersuchung der menschlichen Entwicklung · Faktoren, die auf die Leistung älterer Menschen Einfluß nehmen können · Mögliche Modifikationen der Entwicklungstheorie Piagets unter lebenslaufanalytischen Gesichtspunkten		
✓ ENTWICKLUNGSSTUFE, STRUKTUR UND ENTWICKLUNGSTHEORIE		
von Charles J. Brainerd 207		
Stufentheorien als Ausdruck der Hypothese „Mehr heißt nicht auch schon anders“ · Stufen als reale Wesenheiten · Das Prinzip des strukturellen Isomorphismus und seine Bedeutung für die kognitive Forschung · Kognitive Strukturen als rein deskriptive Konstrukte		
✎ PIAGETS BEGRIFF DER GRUPPIERUNG		
von Erich Wittmann 219		
Formale Fassung des Gruppierungsbegriffs · Die Rolle der Gruppierungen bei der kognitiven Entwicklung · Das genetische Problem der natürlichen Zahlen · Das Erlanger Programm der Geometrie von Klein, das „Erlanger Programm“ der Algebra von Eilenberg u. MacLane und das „Genfer Programm“ der genetischen Erkenntnistheorie und Psychologie von Piaget		

Vom Aufbau kognitiver Strukturen

EINLEITUNG ZUM DRITTEN TEIL	von Gerhard Steiner	237
---------------------------------------	---------------------	-----

DER AUFBAU DER KOGNITIVEN STRUKTUREN AUS DER SICHT DER
GENFER PSYCHOLOGEN von Magali C. Bovet und Jacques J. Vonèche 242
Verbindungen zwischen Erkenntnisstrukturen im Individuum · Bindeglieder zwischen aufeinander-
folgenden Stadien · Antriebsfaktoren der Entwicklung · Äquilibration und Interaktion der Entwick-
lungsfaktoren · Methodologie · Experimentelle Beispiele · Schlußfolgerungen

INVARIANZTRAINING BEI PHYSIKALISCHEN MENGENBEGRIFFEN . . . von Harry Beilin 260
Das Konflikt-Äquilibrationsmodell · Training konstituierender Strukturen · Verbale Regelinstruk-
tion · Das Trainieren einer Lernhaltung (learning-set) · Invarianz auf der sensomotorischen Stufe? ·
Feedback · Meßoperationen · Soziale Wechselwirkung · Aktive und passive Beteiligung · Das pädä-
gogisch-didaktische Modell

PIAGET UND DIE EMPIRISTISCHE LERNPSYCHOLOGIE von Leo Montada 290
Empiristische und konstruktivistische Erkenntnistheorie · Mechanistisches und organismisches Men-
schenbild · Konstruktivistische und empiristische Entwicklungspsychologie · Empiristische und kon-
struktivistische Kategorien der Aneignung · Vergleichende Analyse einiger ausgewählter Beispiele

SYMBOLE UND TEXTE ALS WERKZEUGE
DES DENKENS von Jerome S. Bruner und David R. Olson 306
Die Überbetonung des Wissenserwerbs · Die Beziehung des Wissens zur menschlichen Aktivität ·
Lernen durch eigene, direkte Erfahrung; Beobachtungslernen; Lernen über symbolisch kodierte In-
formation · Die Rolle der Symbole im menschlichen Denken · Bedeutung und Definition · Die Rolle
des Schreibens

Sozial-kognitive, moralische und affektive Entwicklung

EINLEITUNG ZUM VIERTEN TEIL von Gerhard Steiner 321

SOZIALE INTERAKTION UND KOGNITIVE ENTWICKLUNG von Willem Doise 331
Die Sozialpsychologie Piagets · Soziale Interaktion als unabhängige Variable: die strukturierende
Gruppeninteraktion; soziale und individuelle Koordination; der sozio-genetische Konstruktivismus

DAS MORALISCHE URTEIL: DER KOGNITIONSZENTRIERTE ENTWICKLUNGS-
PSYCHOLOGISCHE ANSATZ von Ann Colby und Lawrence Kohlberg 348
Internalisierung versus Situationsabhängigkeit · Stadien moralischer Entwicklung · Das moralische
Urteil im Gesamtzusammenhang der Persönlichkeitsentwicklung · Theoretische Beschreibung der
moralischen Stadien · Die sozialen Perspektiven der sechs moralischen Stadien · Die Beeinflussung
der moralischen Entwicklung durch die Umwelt

SOZIALISATION: DIE ENTWICKLUNG DER PERSÖNLICHKEIT
IM GESELLSCHAFTLICHEN KONTEXT von Helmut Fend 367
Die Thematik der Sozialisationsforschung · Das rollentheoretische Modell der Sozialisation · Die
Konzeption der Sozialisation in biographischer und materialistischer Perspektive · Das Forschungs-
programm der Sozialisationsforschung

DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN PIAGETS UND
FREUDS ENTWICKLUNGSTHEORIEN von Richard S. Peters 385
Der Mensch als biologischer Organismus: die Rolle des Mitmenschen; das Postulat des Gleich-
gewichts; Rationalität als Ziel der menschlichen Entwicklung · Unterschiede in Methode und Akzentu-
ierung · Moralische Entwicklung

Der Standpunkt Piagets · Der Objektbegriff · Die primären Funktionen und die kognitive Entwicklung · Interesse · Überraschung · Freude oder Zufriedenheit · Angst und Furcht · Kognitive Entwicklung und Mutter-Kind-Beziehung · Die Bildung des Invarianzbegriffs · Verfahren zur Erfassung des voroperatorischen und des operatorischen Denkens

Leistungsmotivation, kognitive Stile, Kreativität — Einige Persönlichkeitsmerkmale aus entwicklungspsychologischer Sicht

DER EINFLUSS DER KAUSALATTRIBUTION AUF DIE ENTWICKLUNG

Attribuierungstheorie · Das attributive Leistungsmodell · Entwicklung von Kausalattributionen · Voraussetzungen kausaler Attribuierungen · Konsequenzen von Kausalattributionen

Klassifikation kognitiver Stile · Feldabhängigkeit/Feldunabhängigkeit · Reflexivität/Impulsivität · Kategorisierungsstil · Kategorienbreite · Kognitive Komplexität/Simplizität

Die Fähigkeit zum kreativen Denken und die Intelligenz · Die Relevanz des SI-Modells hinsichtlich des kreativen Potentials · Andere für die Kreativität relevante Persönlichkeitszüge · Kreative Denkprozesse · Determinanten der Kreativität · Entwicklung des kreativen Denkens

VORSTELLUNGSAKTIVITÄT IN DER FRÜHEN KINDHEIT UND IHRE BEDEUTUNG

Von Paradox zu Paradox: die Bedeutung der Struktur · Imagination und Spiel: Bausteine einer „kognitiven Pyramide“ · Die spontane Kategorisierungsaktivität und deren Beziehung zur Invarianz · Über die Bedingungen für spontane kognitive und imaginative Aktivität · Der Wert von unstrukturierter Aktivität für das Kind im Vorschulalter

Piaget im historisch-systematischen Vergleich

PIAGET IM VERHÄLTNISS ZU SEINEN LEHRERN PIERRE JANET

Piagets Weg zur Psychologie · Die Beziehungen zwischen Piaget, Janet und Claparède · Janet in Piagets Werk · Claparède in Piagets Werk

GESTALTPSYCHOLOGIE, PIAGETS ENTWICKLUNGSTHEORIE

Ursprung und äußere Entwicklung der Gestaltpsychologie · Perzeptive und intellektuelle Gestalten · Der Denkprozeß · Die Rolle des Plans in der kognitiven Organisation · Probleme der Entwicklung · Die Intelligenzstruktur

HISTORISCHER ÜBERBLICK ÜBER DIE THEORETISCHEN

ANSÄTZE von David P. Ausubel und Edmund V. Sullivan 547

Präformationstheoretische Ansätze · Deterministische Ansätze · Tabula-rasa-Ansätze · Konsequenzen der historischen Ansätze für neuere Vorstellungen von der Entwicklung

DIE ENTWICKLUNGSTHEORIEN VON HEINZ WERNER

UND JEAN PIAGET von Jonas Langer und Susan Sugarman 568

Allgemeiner Verlauf der Entwicklung: Kontinuität und Veränderung · Geistige Entwicklung: die Bestimmung der Sequenzen; formale dimensionale Koordinaten und strukturell gekennzeichnete Stufen; strukturelle Entwicklungsbeziehungen · Symbolbildung: Definition; Ontogenese

ZWEI ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGISCHE ANSÄTZE:

PIAGET UND MONTESSORI von David Elkind 584

Organismische Sichtweisen · Betonung der Äquilibration bzw. Selbstregulation · Wissenschaftliche Strenge versus Intuition · Die Rolle des Spiels · Piagets und Montessoris unterschiedliche Wirkung auf die Pädagogik

Grundfragen der Entwicklungstheorie

EINLEITUNG ZUM SIEBTEN TEIL von Gerhard Steiner 595

VON PIAGETS ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

ZUR THEORIE DER KOGNITIVEN SOZIALISATION von Hans Aebli 604

Die Verhaltensbasis und die konstituierenden „Sachverhältnisse“ · Gruppierungen als Basis der Operationen · Die Medien der Strukturverwirklichung · Piagets Konstruktivismus und Spontaneismus · Die Illusion der situativen Voraussetzungslosigkeit der kindlichen Erkenntnisse · Handlung, Operation und Aussage · Netze vs. gruppoide Gebilde · Konstruktionsprozesse und Entwicklung

GRUNDLEGENDE ENTWICKLUNGSTÄTIGKEITEN UND IHRE REGULATIVE,

SYSTEMERZEUGENDE INTERAKTION von Thomas Bernhard Seiler 628

Entwicklungsforschung als Strukturanalyse · Assimilation und Akkommodation oder Entwicklung im Spannungsverhältnis von Anlage und Umwelt · Entwicklung als Tätigkeit, regulative Konstruktion und Konflikt · Mobilisierung und Verinnerlichung · Gleichgewicht, Gruppe und Reversibilität · System und Sequenz · Spontaneität und System

DAS ANLAGE-UMWELT-PROBLEM von Helmut Skowronek 646

Der Begriff der „Erblichkeit“ · Was bedeutet „Erblichkeit“? · Genetisch bedingte Unterschiede zwischen ethnischen Gruppen · Gleichartige Umwelten? · Bösertige Allokation · Varianz innerhalb Populationen vs. Varianz zwischen Populationen · Ist die Frage nach genetisch bedingten Rassenunterschieden im Verhalten weiter sinnvoll? · „Umwelt“ und ihre Wirkungsweisen

DAS ÄQUILIBRATIONSMODELL VON PIAGET

ALS MOTIVATIONSTHEORIE von Theodore Mischel 671

Motivation in der Experimentellen (behavioristischen) Psychologie · Piagets Thesen zur Motivation in der kognitiven Entwicklung · Das Wesen von Piagets Erklärung

STRUKTUR UND MOTIVATION von Daniel E. Berlyne 691

Motivationale Faktoren · Motivationale Faktoren beim Lernen · Strukturelle Motivationsquellen · Explorationsverhalten · Informationstheorie · Aktivierung und Lustwert · Motivationale Aspekte der intellektuellen Vorgänge · Der biologische Wert

KULTURVERGLEICHENDE UNTERSUCHUNGEN

- IM RAHMEN VON PIAGETS THEORIE von Jerry S. Carlson 709
Allgemeine Ziele und Ansätze der kulturvergleichenden psychologischen Forschung · Ziele der kulturvergleichenden Forschung im Sinne Piagets · Literatur zur kulturvergleichenden Forschung · Schlußfolgerungen und Implikationen

Wahrnehmen und Vorstellen in kognitiver Sicht: die „kognitive Wende“

- EINLEITUNG ZUM ACHTEN TEIL von Gerhard Steiner 729
- DIE WAHRNEHMUNGSTHEORIE PIAGETS. Neuere genetische und strukturelle Entwicklungen von Jacques Vonèche 736
Die Theorie der relativen Zentrierungen in ihrer Beziehung zu den primären Wahrnehmungstäuschungen · Die Rolle der perzeptiven Aktivitäten bei den sekundären Wahrnehmungstäuschungen · Neuere Anschlußforschung zur Piagetschen Wahrnehmungstheorie
- PIAGETS INVARIANZ, VISUELLE WAHRNEHMUNGSAKTIVITÄT UND DIE MESSUNG VON AUGENBEWEGUNGEN von Kenneth G. O'Bryan 758
Augenbewegungen als Mikromaß der visuellen Wahrnehmung · Piagets Forschungen über Augenbewegungen · Der Begriff der Erhaltung und die Rolle der Wahrnehmungsaktivität · Visuelle Wahrnehmung und Stufen der Entwicklung des Invarianzbegriffs · Messung der Wahrnehmungsaktivität und aktuelle theoretische Kontroversen
- INFORMATIONSVERRARBEITUNG VON WAHRNEHMUNGSPROZESSEN IN ENTWICKLUNGSTHEORETISCHEM KONTEXT von Jerome S. Meyer und Alfred O. Dick 774
Ikonisches Gedächtnis · Kurzzeitgedächtnis · Umkodierung · Figurative, objektbezogene und klassifizierende Wahrnehmung · Langzeitspeicherung · Kurzzeitspeicherung · Kognitive Kontrollprozesse · Ikonische Speicherung
- VISUELLES VORSTELLEN UND WAHRNEHMEN von Ulric Neisser 796
Ergebnisse aus der experimentellen Forschung über bildhaftes Vorstellen · Das Verhältnis zwischen Vorstellen und Wahrnehmen · Interpretation einiger experimenteller Befunde
- VISUELLES VORSTELLEN UND VERBALE SYMBOLISCHE PROZESSE . . von Allan Paivio 810
Die Zwei-Kode-Theorie · Symbolische Systeme und Sinnesmodalitäten · Stufen der Verarbeitung · Symbolische Operatoren · Unabhängigkeit und gegenseitige Verknüpftheit der Kodes · Qualitative Unterschiede zwischen den symbolischen Prozessen · Symbolische Systeme und Wahrnehmungsmodalitäten · Zwei-Kode-Theorie und Sprache · Alternativen zur Zwei-Kode-Theorie
- DIE BILDHAFT VORSTELLUNG 835
BEIM KINDE von Claude Voelin und Catherine Dami
Reproduktive und antizipatorische Vorstellungen · Parallelentwicklung von bildhafter Vorstellung und zugehörigem Begriff · Unfähigkeit bildhafter Vorstellungen zur Erzeugung von Begriffen · Von der bildhaften Vorstellung zur Repräsentation · Entstehung des Bewußtseins · Repräsentation im Handeln · Funktion der repräsentierenden Vorstellungen

Informationsverarbeitung beim Menschen: Gedächtnis und Problemlösen

- EINLEITUNG ZUM NEUNTEN TEIL von Gerhard Steiner 849
- GEDÄCHTNIS UND INTELLIGENZ von Pierre Mounoud 859
Der Status der Neuheit · Erwerb und Behalten von Situationen und Objekten · Objektive und figurative Instrumente und der Status der perzeptiven Anzeichen · Der Erwerb von Daten · Die Aktualisierungsprozesse und die Wiederherstellung von Daten

ENTWICKLUNGSBEDINGTE VERÄNDERUNGEN IN DEN

GEDÄCHTNISPROZESSEN von Scott G. Paris und Barbara K. Lindauer 873

Historischer Überblick · Erwerb und Gebrauch von Gedächtnisstrategien · Die Beziehung zwischen Begreifen und Gedächtnis · Die Entwicklung von Kenntnissen über das eigene Gedächtnis · Derzeitige Konzepte der Gedächtnisentwicklung · Implikationen

KODES UND KODIERUNGSPROZESSE

IM MENSCHLICHEN GEDÄCHTNIS von Sandra R. Palef 889

Partielle Erinnerungswiedergabe · Aufhebung einer proaktiven Hemmung · Wahl-Reaktionszeit-Messung · Selektive Interferenz · Das Erkennen des Bedeutungsgehalts von Sätzen · Das Behalten von Erscheinungsmerkmalen · Darbietung von Schlüsselreizen · Enkodieren bei verschiedenartigen Anweisungen

DER INFORMATIONSBEGRIFF UND DIE BEDINGUNGSANALYSE

KOGNITIVER LEISTUNGEN von Friedhart Klix 907

Das Wesen kognitiver Prozesse und der Begriff der Information · Die Repräsentation des Informationsgehalts von Reizeinwirkungen in kognitiven Strukturen · Die Dynamik der kognitiven Struktur- bildung · Über bedeutungsgebundene kognitive Strukturen

INFORMATIONSVERRARBEITUNG

UND PROBLEMLÖSEN von Herbert A. Simon und Allen Newell 930

Das menschliche Informationsverarbeitungssystem · Problemlösen · Erkennungsprozesse im Problemlösen · Sprachverstehen · Lernen und Entwicklung · Semantisches Gedächtnis

EXPERIMENT UND THEORIE PIAGETS VOM

INFORMATIONSTHEORETISCHEN STANDPUNKT von Guy Cellérier 951

Seriation · Strukturelle Darstellung · Seriation und Produktionssysteme · Problemraum und logisch-mathematische Strukturen · Programmierungsraum · Problemräume der Seriation · Entwicklung der Seriation · Beschreibungsraum · Seriation und Beschreibungen

Sprache: Sprachentwicklung, Sprachverstehen und Sprachgebrauch

EINLEITUNG ZUM ZEHNTEN TEIL von Gerhard Steiner 967

GENFER UNTERSUCHUNGEN ZUR GENETISCHEN

PSYCHOLINGUISTIK von Jean-Paul Bronckart und Hermina Sinclair 975

Sprache und sprachliche Operationen · Verbales Verhalten und Genetische Psychologie · Vorsprachliches Verhalten und die ersten Äußerungen · Der Erwerb spezifischer Sprachstrukturen · Die Beherrschung der Sprachstrukturen und die Anfänge einer epilinguistischen Einstellung

DENKEN OHNE SPRACHE. Rückschau und Ausblick

auf die Forschung mit Gehörlosen von Hans G. Furth 992

Über Denkprozesse und symbolische Repräsentationen · Über Sprache · Die Welt des gehörlosen Kindes und Erwachsenen · Die Entdeckung und der Transfer von Regeln bei gehörlosen Kleinkindern · Logisches Denken in der mittleren Kindheit, in der Adoleszenz und im Erwachsenenalter · Die Grenzen des Denkens ohne Sprache

SPRACHENTWICKLUNG: PSYCHOLINGUISTISCHE

PERSPEKTIVEN von Merrill F. Garrett und Edward T. C. Walker 1014

Die Generative Transformationsgrammatik und ihre Betonung der Universalität grundlegender Sprachstrukturen · Kindersprache als eigenes grammatikalisches System · Einbeziehung der Sprachintention und des Sprachverständnisses in die Analyse der Kindersprache

ZUR FRÜHEN ONTOGENESE DER STEUERNDEN FUNKTIONEN DER SPRACHE

. . von Alexander Romanowitsch Luria und Eugen Wassiljewitsch Subbotski 1032

Die Rolle des Sprechens bei der Entwicklung des organisierten Verhaltens · Die Ausbildung der steuernden Funktion verbaler Instruktionen durch Erwachsene · Durchsetzung der Handlung trotz konflikthafter Bedingungen · Der Zusammenhang der Entwicklung der steuernden Funktion von Instruktionen mit der Ausbildung des bewußt-willkürlichen kindlichen Verhaltens

STRUKTURELLE PARALLELEN ZWISCHEN SPRACHE UND HANDLUNG

IM LAUFE DER ENTWICKLUNG von Patricia M. Greenfield 1049

Parallelen zur Beziehungsfunktion und zu semantischen Rollen bei der Kombination von Objekten · Sequentielle Objektkombination · Die Entwicklung komplexer hierarchischer Organisation · Die Allgemeingültigkeit der Entwicklung der Hierarchie · Die Oberflächenstruktur der Handlung: Anordnung der Elemente · Strukturalismus · Pädagogische Folgerungen

SPRACHERZEUGUNG UND SPRACHVERSTÄNDNIS von John B. Carroll 1074

Kommunikationsuntersuchungen als interdisziplinäres Anliegen · Aspekte des Kommunikationsprozesses · Untersuchungen über den Kommunikationsprozeß · Untersuchungen zur Spracherzeugung · Untersuchungen des Sprachverständnisses

DER LESEPROZESS

UND DAS LESENLERNEN von Eric A. Lunzer und Colin Harrison 1092

Sprache und Kommunikation · Mündliche und schriftliche Kommunikation · Die vier Ebenen des Lesens · Bedeutung abhängig von Lauten? · Das Erkennen von Buchstaben und Wörtern · Die Funktion des Kontexts · Verschiedene Schriftsysteme · Reaktion auf den geschriebenen Text · Individuelle Unterschiede · Lesenlernen

SOZIOLINGUISTIK von Wolfgang Klein 1130

Sprachsoziologie und Soziolinguistik · Richtungen der Kodetheorie: theoretische Konzeption und empirische Untersuchungen · Richtungen der Varietätenanalyse: Probleme der Beschreibung; Datenbeschaffung; Darstellung der Variation; Probleme der Bewertung

MENSCHLICHE ENTWICKLUNG, DIE NEUEN LOGISCHEN SYSTEME UND
DIE ALLGEMEINE SYSTEMTHEORIE. Vorbereitende Bemerkungen für eine
psychosoziale Linguistik von Roy O. Freedle 1148

Neue Entwicklung der Logik und ihre Beziehung zu menschlicher Entwicklung · Eine Ausweitung der Reichweite der Theorie · Psychosoziale Grundlagen der Sprache · Informationsverarbeitung und entwicklungspsychologisch orientierte Soziolinguistik

ZUM GEGENWÄRTIGEN STAND DER GENFER FORSCHUNGEN.

Ein Nachwort von Bärbel Inhelder 1160

Interdisziplinärer Austausch · Analyse der Strukturen und Erkenntnisprozesse · Vergleichende Studien in unterschiedlichem soziokulturellem Kontext · Die Erarbeitung epistemologischer Universalien · Verbindungen zur Ethologie · psycholinguistische Forschung · Hypothesen zur Psychopathologie des Denkens · Aufgaben der Pädagogischen Psychologie

NACHWORT DES KOORDINATORS Gerhard Strube 1170

ANHANG

DIE AUTOREN DIESES BANDES 1175

NAMENREGISTER 1183

SACHREGISTER 1192

QUELLENVERZEICHNIS DES BILDTEILS NACH SEITE 529 1202